



VON DIGITALER VERNETZUNG ZU INTELLIGENTER STEUERUNG

MATRIX – Plattform-Lösungen für Zutrittskontrolle, Zeitwirtschaft
und weitere Anforderungen der Gebäudeorganisation

WN 05431051532 · 09/14 · D · JP/OM · 3 · 11/14

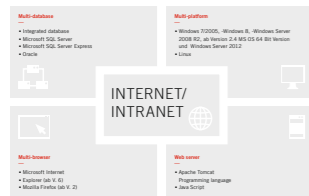


DORMA Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
58256 ENNEPETAL
DEUTSCHLAND
Tel. +49 2333 793-0
Fax +49 2333 793-4950
www.dorma.de

INHALT



Das Gebäude kontrolliert im Blick
4–5



Browserbasiert, modular und nahezu unbegrenzt anpassungsfähig
6–7



Große Gefühle in 90 Minuten
8



Wissen braucht besonderen Schutz
9



Zum sicheren Start geht es über ein sicheres Netz
10



Große Politik-Lösungen. Vernetzt und international.
11



Die MATRIX Komponenten
12–13



Ergänzungen für den maßgeschneiderten Ausbau
14–15



So individuell und vielseitig wie Ihre Ansprüche
16–17



Ein Systembaukasten mit vielen Optionen
18–19

VERNETZUNG MACHT DAS LEBEN LEICHTER: MATRIX SOFTWARE-PLATTFORM

Vernetzung gilt heute als Schlüssel zum Erfolg. Kommunikation und Beziehungen machen vieles leichter, denn so lassen sich unterschiedliche Kenntnisse und Informationen für den eigenen Vorteil nutzen. Wer gut vernetzt ist, kommt schneller ans Ziel. Was für persönliche Kontakte gilt, gilt im Zeitalter der Digitalisierung auch für Systeme. Je besser sich Daten erfassen und gemeinsam auswerten lassen, umso einfacher und effizienter ist die Verwaltung. Ein wichtiger Vorteil, da die Datenmengen in der Sicherheits-, Personal- und Gebäudeorganisation ständig zunehmen. In Groß-

konzernen, Flughäfen und Stadien, aber auch in mittelständischen und kleinen Betrieben. Zeitwirtschaft, Zutrittskontrolle und Fluchtwegsicherung, Gebäudeleitmanagement und Videoüberwachung müssen organisiert und koordiniert werden. Vom Parkhaus bis zur Vorstandsetage. Gut, wenn man diese unterschiedlichen Bereiche zentral steuern kann: mit MATRIX.

Anpassungsfähig und vielseitig

MATRIX ist eine mehrsprachige, modular aufgebaute Software-Plattform, die die

Daten verschiedener Systeme übersichtlich unter einer Benutzeroberfläche bündelt.

Offene Schnittstellen für flexible Vernetzung

Die Kernbausteine Zutrittskontrolle und Zeiterfassung lassen sich über offene, standardisierte Schnittstellen mit vielen anderen, auch vorhandenen Systemen vernetzen. Verschiedene Gebäude mit oft unterschiedlichen Kontrollsystemen und individuelle Zutrittsberechtigungen können so zu einem funktionierenden Gesamtsystem verbunden werden.

Nutzerfreundlich durch intuitive Bedienung

Die am häufigsten benötigten Dialoge sind direkt oben angeordnet, seltener benötigte weiter unten. Basiseingaben werden nach der Konfiguration nur selten verändert. Das verkürzt die Schulungszeit und reduziert die Fehler in der Bedienung.



DAS GEBÄUDE KONTROLLIERT IM BLICK

Unsere exakten Lösungen für Ihre Anforderungen



1 Hardware für Zutrittskontrolle
Elektrisch betriebene Türsysteme ermöglichen effektive und zuverlässige Verwaltung der Notausgänge und der Zutrittskontrollsysteme.



2 Besuchermanagement
Mit der Besucherverwaltung lassen sich Besucher schnell im System neu erfassen oder bestehende Daten abrufen. So kann jederzeit nachvollzogen werden, welcher Besucher wen, wann und für wie lange besucht hat. Zudem können Statistiken über die Besucherströme aufbereitet werden.



3 Fluchtwegsicherung
Das Türmanagementsystem für Fluchtwegsicherung (TMS) lässt sich in den Systembaukasten MATRIX Professional problemlos integrieren. Zudem ist das MATRIX System der perfekte Teamplayer, bspw. mit Brand- oder Einbruchmeldeanlagen.

Mehrsprachig und vielseitig

Alle Bearbeitungsdialoge und Daten sind simultan in mehreren Sprachen verfügbar: in Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch.



Einfach zu kombinieren

MATRIX eignet sich für nahezu jede Ein- und Ausgangssituation, aber auch als Plattform für andere Systeme wie Aufzugsteuerung oder Videoüberwachung. Verschiedene Systeme, Online- und Offline-Komponenten lassen sich dabei einfach kombinieren. Über die konfigurierten Zutrittskontroll-

zentralen werden sämtliche Türkomponenten und berührungslosen Zutrittsleser aus dem DORMA Programm über einen leicht nachvollziehbaren Schaltplan angeschlossen.

Einfach nachzurüsten

MATRIX kann bei Bedarf auch problemlos nachträglich erweitert werden, denn die kabelfreien Komponenten

ten, die Basis der MATRIX System-Software, lassen sich über Funkverbindungen kabellos steuern. Das bedeutet: kein Aufreißen der Wände, kein Eingriff in vorhandene Bausubstanz, kein zusätzlicher Zeit- und Kostenaufwand. Falls Bereiche umziehen oder vergrößert werden müssen, ziehen diese funkvernetzten Komponenten einfach mit um.

Einfach zu bedienen

MATRIX System-Software erfüllt alle Anforderungen nach DIN EN 50133. Daher ist der Aufwand für Einarbeitung und Datenpflege klein. Ein großer Vorteil für den Anwender.

4 Zeiterfassung und Zeitwirtschaft
MATRIX erfasst Zeitbuchungen und Zutrittsrechte in einem durchgängigen Workflow. Das Zeitwirtschaftsmodul von MATRIX ermöglicht die Bewertung der Zeitbuchungen nach individuellen Vorstellungen.



5 Aufzugsteuerung
Die Nutzungsberechtigungen der Aufzugsanlagen können individuell und flexibel aktiviert werden, so dass bspw. nach Büroschluss nur ausgewählte Personen Zugang haben.



6 Personenvereinzelnung
An sicherheitsrelevanten Zugängen ermöglicht die Personenvereinzelnung die Freigabe für einzelne Personen bzw. Zutrittsverweigerung bei Gruppen.

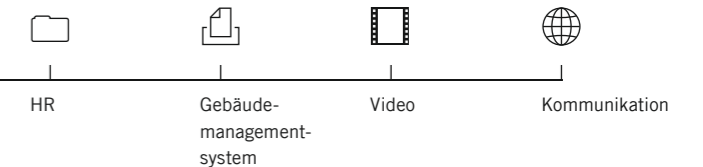


7 Schranken
Auch die Parkschraken können in das Zutrittssystem integriert werden, denn MATRIX erfasst alle relevanten Tür- und Zutrittskomponenten in einem leicht nachvollziehbaren Verschaltungsplan.



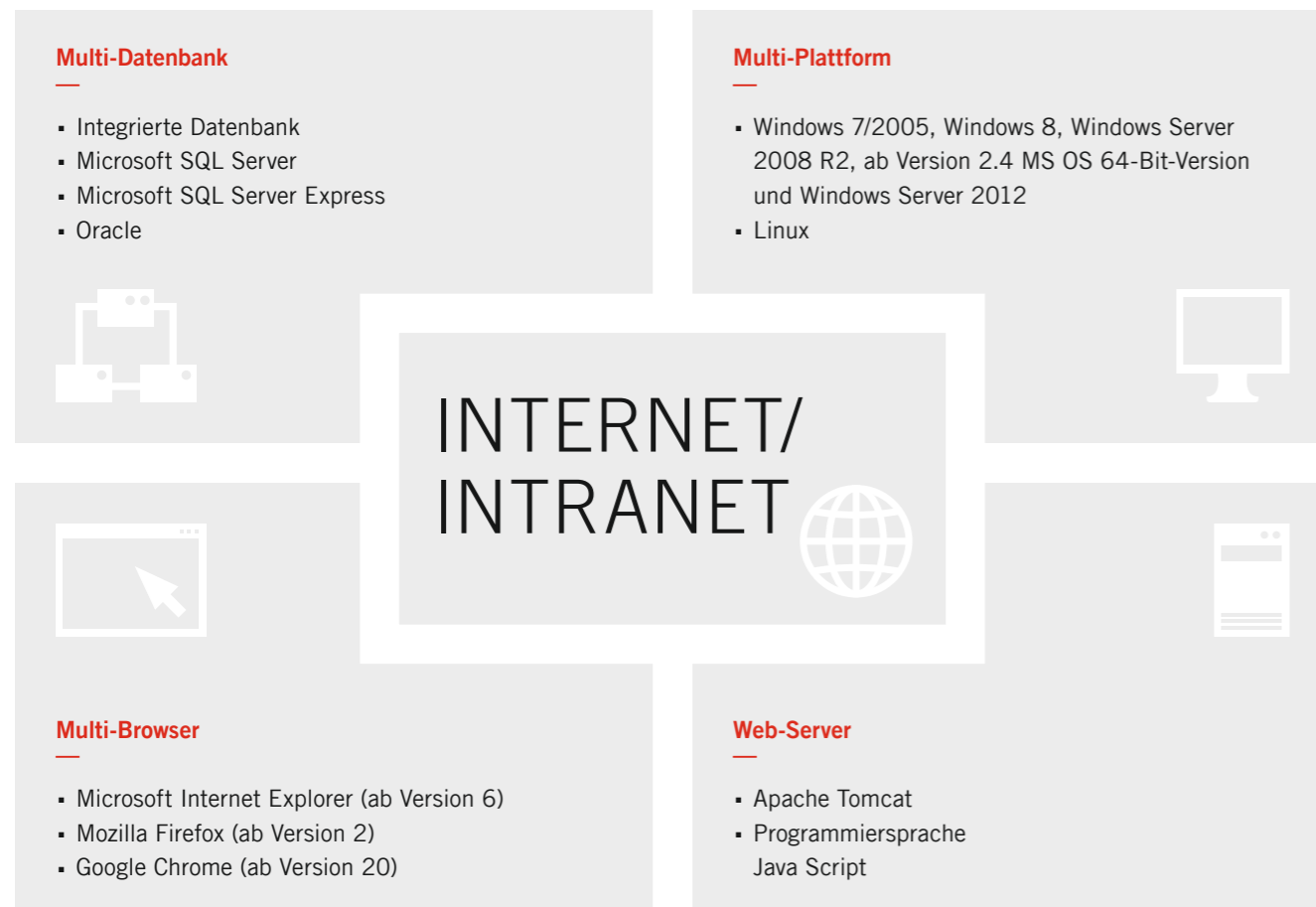
Einfach vielseitig

MATRIX bietet konfigurierbare Schnittstellen (inkl. einer zertifizierten SAP-Schnittstelle), welche die Daten an Subsysteme weiterleiten. Hierzu gehören Daten aus Zutrittskontrolle, Fluchtwegsteuerung, Alarmanlagen, Gebäudemanagement sowie Zeitwirtschaftssystemen.



BROWSERBASIERT, MODULAR UND NAHEZU UNBEGRENZT ANPASSUNGSFÄHIG

Die Universallösung für kleine und große Unternehmen



Zukunftssicherheit

- Browserbasierte Oberfläche ermöglicht die Nutzung und Konfiguration von jedem Punkt der Welt aus.
- Mandantenfähigkeit: Mit der Mandantenfähigkeit können auch mehrere Unternehmen auf jeweils eigenständige Bereiche zugreifen. Das spart Anschaffungs- und Wartungskosten.
- Firmeneigene Workflows werden unterstützt, z. B.: Besuchermanagement, Lieferantenmanagement.

Das A bis Z der MATRIX System-Software

A

Anzahl Ausweise: unbegrenzt, abhängig von der Lizenzstufe

B

Benutzergruppen: beliebig viele. Das Menü passt sich den Rechten dynamisch an.

C

Code: zwischen 4- und 6-stelliger PIN-Code

D

Datenbank: integriert SQL H2-Database-Engine

E

Einzelberechtigungen können individuell vergeben werden.

F

Fehlerbehebung: über DORMA Support

G

Geräteverwaltung: über DORMA Terminalmanager (DTM); Einrichtung der Komponenten und Verwaltung mittels Netbook

L

Listen: vordefiniert oder eigene Definition dynamischer Listen für Personal-daten im PDF-Format

O

Optionen: Schleusensteuerung, Aufzugsteuerung, Scharf-/Unscharfschaltung von Einbruchmeldeanlagen, Anwesenheitstableau zur Visualisierung des Anwesenheitsstatus von Personen in einem bestimmten Umfeld.

P

Personenverwaltung: Eine Zutrittsberechtigung definiert, wo und wann eine Person einen Zutrittspunkt passieren darf. Berechtigungen können dabei für einzelne Türen oder Raumzonen (Türgruppen) vergeben werden. Wann eine Person eine Tür passieren darf, wird auf Basis von Zutrittswochenplänen in Verbindung mit einem Zutrittskalender in der Berechtigung definiert.

R

Ready-to-run-Funktion: Ausweisleser, Türen, Kalender, Tagesprogramme und Wochenpläne sind bereits vordefiniert.

S

Sicherheitsoptionen: Zutrittswiederhol Sperre, Doppelnutzungssperre und Raumzonenwechselkontrolle

T

Türverwaltung: Für jede Tür können in MATRIX Zeitintervalle bestimmt werden, in denen – unabhängig vom Personenprofil – nur bestimmte Aktionen möglich sind.

Z

Zugriffsrechte können als Voll- oder Lesezugriff definiert werden.

GROSSE GEFÜHLE IN 90 MINUTEN

MATRIX im Praxiseinsatz in Stadien



Sportveranstaltungen sind Massen-Events

Zehntausende füllen in kurzer Zeit die Stadien. Nach dem Spiel möchten sie sicher das Stadion verlassen.

Sicherheit und Kontrolle als zentrale Anforderungen

Die Lenkung der Besucherströme spielt eine wichtige Rolle. Der Sicherung der nicht öffentlichen Bereiche vor unbefugtem Zutritt kommt dabei eine hohe Bedeutung zu. So sollen nur Spieler und Mitarbeiter in die Kabinenbereiche. VIP-Gäste möchten

separaten Zugang zu ihren Logen. Staatsgäste genießen höchste Aufmerksamkeit und besonderen Schutz. Mitarbeiter haben Zutritt zu verborgener Technik.

Das Stadion des BVB ist mit zahlreichen DORMA Lösungen ausgestattet, seit kurzem auch mit dem Zutrittskontrollsystem MATRIX Professional

Elektronische XS Pro Zylinder sichern die Hauptzugänge des Stadions, die Technikräume und Kundenlogen. Mit diesem individuell und flexibel steuerbaren Ausweisver-

fahren wird gewährleistet, dass gesicherte Bereiche nur von berechtigten Personen betreten werden können.



MATRIX Software

- MATRIX Professional
- Nutzung eines hochsicheren und verschlüsselbaren Ausweisverfahrens

System-Komponenten

- Ca. 750 elektronische DORMA XS Pro Zylinder

WISSEN BRAUCHT BESONDEREN SCHUTZ

MATRIX im Praxiseinsatz an Universitäten



MATRIX Software

- MATRIX Professional Zugang, 10.000 Benutzer
- MATRIX mit AoC-Modul

System-Komponenten

- 924 XS Beschläge
- 62 Terminals
- 548 Leser
- 400 E-Öffner
- 22 SVP 2000
- 61 TMS Fluchtwegsicherungssysteme

Belval in Luxemburg gilt als eines der größten und ehrgeizigsten städtebaulichen Entwicklungsprojekte in ganz Europa

Auf dem Gelände einer ehemaligen Stahlhütte sollen Wissenschaft, Kultur, Arbeit und Wohnen zu einem lebendigen Lebensraum verschmelzen. Die „Cité des Sciences“ (Stadt der Wissenschaften) ist das Leitprojekt: Auf dem Gebiet der Hochfenterrasse werden 20 Neubauten die Universität Luxemburg und weitere Forschungseinrichtungen beherbergen. Hier wird MATRIX Professional

Access als umfassendes System zur Steuerung der Zutrittsrechte zum Tragen kommen. Online- und Offline-Beschläge werden intelligent vernetzt; mehr als 10.000 Nutzer erhalten individuelle Zutrittsrechte.

Zutrittskontrolle und Fluchtwegsicherung werden durch MATRIX gesteuert und sind darüber hinaus in das Gesamtsystem eingebunden.

ZUM SICHEREN START GEHT ES ÜBER EIN SICHERES NETZ

MATRIX im Praxiseinsatz an Flughäfen



Flughäfen gehören zu den Gebäuden mit den höchsten Sicherheitsstandards

Ein hohes Passagieraufkommen und der kontinuierliche Besucherstrom stellen an die Sicherung eines Flughafens vielfältige Anforderungen. Am Beispiel des Großflughafens Donezk, Ukraine, wird deutlich, welche Gestaltungsmöglichkeiten das MATRIX Software-System bietet, hier in Verbindung mit Türtechnik und Automatiktüren von DORMA. Im Zuge der Fußball-EM 2012 und mit Blick

auf seine Bedeutung als Drehscheibe zwischen Osteuropa und Asien erhielt der Flughafen Donezk zwei neue Terminals. Sämtliche Außen- und Innentüren werden durch MATRIX überwacht und gesichert (online und offline). Zutrittskontrolle und Fluchtwegsicherung sind in das Gebäudeleitsystem eingebunden und mit dem Brandschutz-, Video- und Alarm-System eines Partnerunternehmens vernetzt.

MATRIX Software

Zutrittskontrolle

- MATRIX Professional mit Access on Card
- Türmanager (Gebäudemanagement/ Visualisierung)

MATRIX Komponente

- Ca. 750 Online-Leser
- Ca. 20 Stück Motorschlösser SVP 2000
- Ca. 220 Fluchtwegsicherungssysteme TMS mit TL-G und TV 100

Türtechnik

- Ca. 500 Türschließer TS 93 für 1- und 2-flügelige Türen
- Ca. 300 elektrische Türöffner
- Ca. 450 OGRO Türdrücker

Automatiktüren

- Ca. 20 ES 200 Schiebetürantriebe
- Ca. 170 ED 250 Drehtürantriebe
- Ca. 10 PORTEO (Behinderten-WC)

GROSSE POLITIK-LÖSUNGEN. VERNETZT UND INTERNATIONAL.

MATRIX im Praxiseinsatz in Parlamenten



MATRIX Software

- MATRIX Professional Access mit Access on Card

MATRIX Komponenten

- AoC-Terminals

Brüssel

- XS Zylinder + XS Beschläge

Luxemburg

- XS Zylinder + XS Beschläge

Straßburg

- XS Zylinder + XS Beschläge

Mit 766 Abgeordneten aus 28 Nationen ist das Europäische Parlament das größte multinationale Parlament der Welt

Seine Büros und Tagungsräume verteilen sich auf drei europäische Länder: Straßburg, Sitz des Parlaments (12 Plenarsitzungen pro Jahr), Brüssel (Ausschuss- und Fraktionssitzungen, manchmal kleine Plenarsitzungen) und Luxemburg (Parlamentsverwaltung und Generalsekretariat). Alle drei Europäischen Parlamente wurden mit MATRIX ausgestattet.

DORMA lieferte die Offline-Komponenten für sämtliche Büro-, Arbeits- und Technikräume. Diese wurden mit dem Online-System eines Partnerunternehmens (VSK) vernetzt.

DIE MATRIX KOMPONENTEN

Modulares Konzept für individuelle Lösungen im Bereich Zutrittskontrolle und Zeiterfassung

Komponenten Zutrittskontrolle



XS Pro Beschlag

Der Türbeschlag mit autonomer Zutrittskontrolle für berührungslose Ausweise. Bewährte Technik, schnell und kabellos installiert.



Zutrittsausweise

Der Zutrittsausweis dient als Identitätsnachweis und ist in diversen Formen erhältlich.



XS Pro Zylinder

Der Zylinder bietet durch viele Varianten große Flexibilität, z. B. beim Einsatz in Holz-, Glas-, Fluchtweg- und Brandschutztüren.



Designsäule

Für die, die das Besondere vorziehen, gibt es Designsäulen. Sie vereinen pure Eleganz mit Funktionalität und sind eine gute Alternative zur Aufputzlösung.

Ausweisleser und Komponenten



XS Pro Leser

Er wird fest neben der Tür installiert, benötigt aber keine Verdrahtung zur Zentrale. Ideal für Türen, die z. B. einen elektrischen Türöffner, aber keine weitere Verdrahtung haben sollen.



S6 Leser

Sie sind auf die Rahmeninnenmaße der im Markt relevanten Schalterprogramme der Anbieter BERKER, GIRA, JUNG und MERTEN abgestimmt und als einfacher Leser, mit PIN-Tastatur oder als Schlüsseltaster erhältlich.



XS Trafficpoint

Der XS Trafficpoint sorgt für die Funk-Online-Vernetzung der XS Komponenten. Die Verkabelung des XS Trafficpoints kann einfach in Zwischendecken erfolgen, so dass auch hier die eigentliche Bausubstanz nicht beeinträchtigt wird.

Zutrittskontrollzentralen



Zutrittskontrollzentrale B6L

Konzipiert als Hochleistungs-Zutrittskontrollzentrale mit LAN-Anschluss im 19"-Gehäuse



Zutrittskontrollzentrale B6R

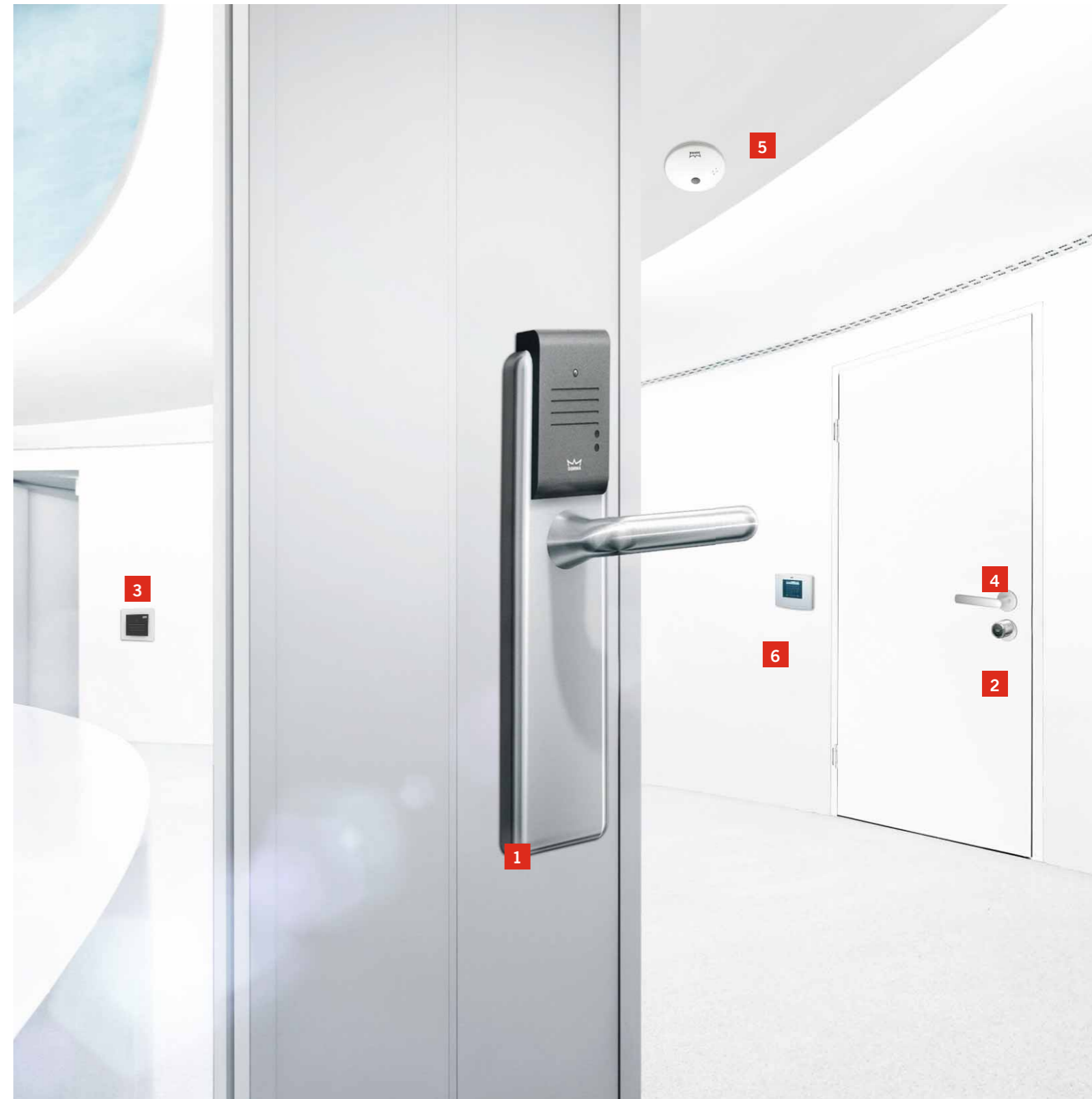
B6R Zutrittskontrollzentrale zum Anschluss über eine RS485-Schnittstelle

Zeiterfassung



M6L Terminal

Erfassung der Arbeitszeiten mittels Ausweis am Zeiterfassungsterminal oder per Eingabe über MATRIX Web Client (Kommen, Gehen, Pause, Dienstreisen)



System-Komponenten

- 1 XS Pro Beschlag
- 2 XS Pro Zylinder
- 3 XS Pro Leser
- 4 OGRO Türdrücker

- 5 XS Trafficpoint
- 6 Terminal

ERGÄNZUNGEN FÜR DEN MASSGESCHNEIDERTEN AUSBAU

Die MATRIX Ergänzungen in den Bereichen: Fluchtwege, Sicherungstechnik, Automatik

Eine Fluchtwegsicherung soll im Ernstfall die Rettung von innen nach außen ermöglichen. Zugleich soll sie aber auch Tag für Tag

die unerwünschte Benutzung von beiden Seiten der Tür wirksam verhindern. Diese gegensätzlichen Anforderungen lassen sich bereits mit

den drei Grundkomponenten eines DORMA Fluchtwegsicherungssystems gleichzeitig erfüllen. In Kombination mit Automatik-Antrieben

ermöglicht das System zudem einen barrierefreien Zugang.

Fluchtwegsicherung und Türmanagement



Aufputz-Türterminal TL-G AP

Robuste Fluchttürterminalgehäuse zur Aufnahme von Anschlussplatten (TL-S). Türterminals (TL-G) vereinen zuverlässige Funktion mit hohem Bedienkomfort.



Unterputz-Türterminal TL-UP

Türterminal-Sets zur Unterputzmontage mit DCW Bustechnologie zum Anschluss an DORMA Rettungszentralen. Die Technologie sorgt für schnelle Verdrahtung und ein selbstständiges Adressieren der einzelnen Komponenten. Das macht die Installation und Konfiguration schnell und unkompliziert.



Setbestandteile

Wie für die Zutrittskontrolle gibt es die Komponenten im System 55 auch für die Fluchtwegsicherung und das Türmanagement.



Tableausystem TMS

Tableausysteme zur Steuerung und Überwachung von Fluchtwegtüren und Türen in sicherheitsrelevanten Bereichen



Rettungswegzentrale RZ TMS 2

Abgesetzte Steuerung für vernetzte und unverbundene TMS Fluchtwegtüren



Elektromechanische Türverriegelung TV 100/TV 100 DCW®

Elektromechanische Türverriegelung für Türen in Rettungswegen



Elektromechanische Türverriegelung TV 200/TV 200 DCW®

Elektromagnetische Türverriegelung für Türen in Rettungswegen



Elektromechanische Türverriegelung TV 500/TV 500 DCW®

Elektromechanische Türverriegelung zum verdeckten Zargeneinbau für Türen in Rettungswegen



Selbstverriegelndes Panik-Motorschloss SVP 2000/SVP 4000

Selbstverriegelndes Panik-Motorschloss. SVP Schösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen – komfortabel und sicher.



Alarmkomponenten – Signalgeber

DORMA Signalgeber für die Fluchtwegsicherung warnen effektiv und auffällig in Gefahrensituationen durch die Ausgabe von optischen oder akustischen Signalen.



System-Komponenten

- 1 Touchscreen-Display
- 2 Nottaster
- 3 Schlüsseltaster
- 4 Designsäule

- 5 OGRO Türdrücker
- 6 XS Pro Zylinder
- 7 Schloss
- 8 Türverriegelung

- 9 Sensor
- 10 Automatischer Drehflügel-Türantrieb ED 250

SO INDIVIDUELL UND VIELSEITIG WIE IHRE ANSPRÜCHE

Von der Einzelanwendung bis zur Konzernlösung

MATRIX Software-Plattform. Modular und maßgeschneidert.

Vorteile:

- Flexibel und vielseitig: vom einfachen Schließsystem bis hin zur hochkomplexen Großkundenlösung

- Wenn die Anforderungen sich verändern, passt sich MATRIX an. Das bedeutet hohe Investitionssicherheit.

- Hohe Kompatibilität zu anderen Systemen aufgrund der offenen Schnittstellen (z.B. in Verbindung mit Videoverifizierung, Aufzugsteuerung)

- DORMA begleitet die Planung mit professioneller Beratung und bei Bedarf auch durch Support unserer speziell geschulten Mitarbeiter vor Ort.

- Individuelle Lösung, die alle Faktoren berücksichtigt, die mittel- und langfristig eine Rolle spielen können

Zutrittskontroll-Software

MATRIX Professional Access

- Systembaukasten für: Zutrittskontrolle, Zeiterfassung und Zeitwirtschaft mit Möglichkeit zur Integration des TMS Systems für Fluchtwegsteuerung
- Abgestuftes Lizenzmodell
- Zutrittsfunktionen nach EN 50133 und darüber hinaus
- Ergänzende Module/Assistent für die volle Integration von Anforderungen großer Unternehmen

MATRIX Entry

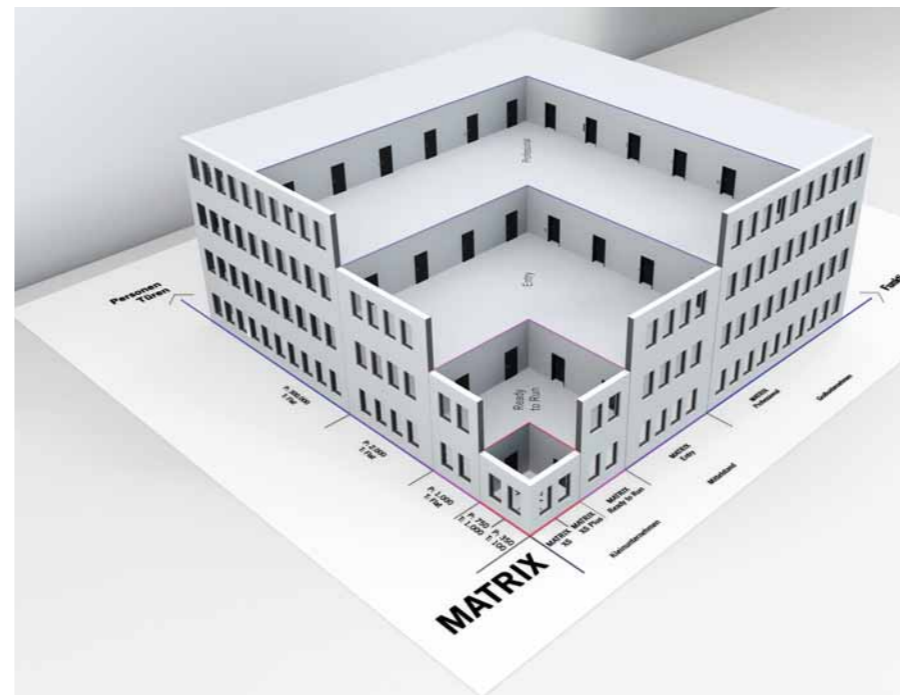
- Flexibel erweiterbare Zutrittskontrolle und Zeiterfassung
- Assistenten für Standardaufgaben, um bedienergeführt eine große Anzahl von Komponenten fehlerfrei in Betrieb zu nehmen
- Unterstützt beliebig viele B6L 4P Boxen/Zutrittskontrollzentralen mit Online-Bus-Komponenten. Zutritt mit Online-Ausweislesern, XS Offline sowie XS Access on Card kombinierbar.
- Erweiterbar auf Funk online

MATRIX XS Plus

- Elektronisches Zutritts- und Zeitsicherungssystem Upgrade
- Das Funktionsupgrade „Plus“ bietet erweiterte Möglichkeiten für größere oder gewachsene Unternehmen.
- Ermöglicht die Funktion der Gruppenbildung und beinhaltet die zeitliche Komponente. Zutrittsrechte werden kalenderbasiert, mit Feiertagsverwaltung und Wochen-/Tagesprogramm gesteuert.
- System jederzeit erweiterbar

MATRIX XS

- Elektronisches Zutritts- und Zeitsicherungssystem
- Per Mausklick einfach und nachvollziehbar kontrollieren, wer zum Öffnen einer bestimmten Tür berechtigt ist
- Steuerungssoftware ist lizenzkostenfrei.
- Ermöglicht die einfache Erstellung eines übersichtlichen Schließplans
- System jederzeit erweiterbar



Zeiterfassungs-/Zeitwirtschafts-Software

MATRIX Professional Time

- MATRIX Professional Time ist ein autonomes Zeitwirtschaftssystem für kleinere und mittlere Unternehmen.
- Es ist voll in betriebliche Zutrittskontrolle integrierbar. Zeiterfassungstypische Regeln sind leicht parametrierbar.
- Web-Portal für Mitarbeiter-Zeiterbuchungen und -Infoabfragen

MATRIX Professional Connect

- Subsystem für SAP und andere HR-Hostsysteme
- KK1 auch für andere Nicht-SAP-Systeme nutzbar
- MATRIX Infoportal für persönliche Mitarbeiter-Informationen
- Zeiterfassung über Terminal oder im Web
- Verbindungsstatusanzeige und Berichte
- Simulierte Echtzeitrechnung mit Zeiterminals

Produktattribute im Detail:

- Verwaltet bis zu 300.000 Ausweise/Personen
- Ergonomische, browserbasierte Oberfläche
- Hoher Bedienkomfort durch einheitliches Bedienkonzept
- Konfigurierbare Schnittstellen zu übergeordneten Systemen
- Unterstützt alle Verfahren einschließlich Funk online für XS Pro

Produktattribute im Detail:

- Für bis zu 2.000 Personen bzw. Ausweise
- Ergonomische, browserbasierte Oberfläche
- Hoher Bedienkomfort durch einheitliches Bedienkonzept

Produktattribute im Detail:

- Für 1.000 Türen oder 750 Ausweise/Personen
- Hoher Bedienkomfort durch einheitliches Bedienkonzept
- Unterstützt Komponenten der XS Familie

Produktattribute im Detail:

- Für 100 Türen oder 350 Ausweise/Personen
- Hoher Bedienkomfort durch einheitliches Bedienkonzept
- Unterstützt Komponenten der XS Familie

Ergänzende Lizenzoptionen für die volle Integration von weiteren Anforderungen

- Türmanagement-System (TMS) – Kopplung auf Datenbankebene
- Integrationsmanager – Fremdsystemanbindung mit festen Datenstrukturen
- Türmanager – Alarmmanagement inkl. Lageplan
- Besucherverwaltung mit Voranmeldung

- Raumverwaltung mit Raumreservierung
- XS Funk: Online-Betrieb mittels XS Trafficpoint
- XS AoC: Tagesberechtigungen auf dem Ausweis, mit Aktualisierung über TP4-Terminal oder AoC-Station
- Volle Mandantenfähigkeit mit getrenntem oder gemeinsamem Terminalpool
- Scharf-/Unscharfschaltung von Einbruchmeldeanlagen

Produktattribute im Detail:

- Gestaltete Korrekturingabedialoge
- Rückrechenfähigkeit für Korrekturen etc.
- Umsetzung der unternehmensspezifischen Regeln
- Zeiterminals und Leser auch für Zutrittskontrolle einsetzbar

Produktattribute im Detail:

- Systemmonitor zeigt übersichtlich den Status der Kommunikation mit dem Hostsystem an.
- Autarke Zutrittsfunktionalität mit gemeinsamer Personalstammbasis. Alle MATRIX Optionen einsetzbar.
- MATRIX Zutrittskontrolle mit allen Optionen EN-50133-konform kombinierbar

EIN SYSTEMBAUKASTEN MIT VIELEN OPTIONEN

Erweiterung und Ausbau eines bestehenden Systems sind jederzeit möglich



MATRIX wird fortlaufend weiterentwickelt. Das gibt Ihnen die Sicherheit, über ein zukunftsfähiges und stets aktuelles System verfügen zu können.

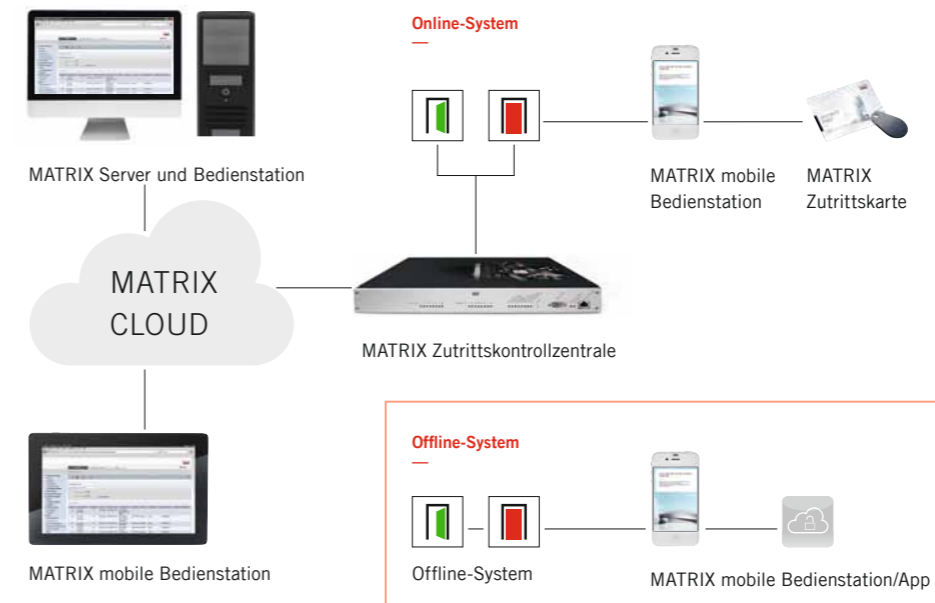
Zutrittskontroll-Software

MATRIX Zutrittskontroll-Software Funktionen und Optionen	Professional Access	Entry online + XS	Entry online	Entry XS	XS PLUS	XS
≤ 100 Türen/350 Ausweise/Personen						•
≤ 1.000 Türen/750 Ausweise/Personen					•	–
≤ 2.000 Ausweise/Personen		•	•	•	–	–
≤ 300.000 Ausweise/Personen	•	–	–	–	–	–
Flat 1.000 Mitarbeiter	–	–	–	–	–	–
Flat 2.000 Mitarbeiter	–	•	•	•	–	–
Lizenzstufung nach Anzahl Mitarbeiter	•	–	–	–	–	–
Lizenzkostenfrei	–	–	–	–	–	•
Anschluss XS Komponenten offline	•	–	–	–	•	•
Anschluss aller TP4 Komponenten	•	–	–	–	–	–
Zusatzoptionen						
Access on Card (XS), Berechtigung USB-Leser	○	○	–	○	–	–
TMS Ankopplung (Türmanagement/Fluchtweg)	○	○	○	○	–	–
DIM (DORMA Integration Manager) vorkonfiguriert	○	○	○	○	–	–
Türmanager (Alarmmanagement, Lageplan)	○	○	○	–	–	–
Besucherverwaltung	○	–	–	–	–	–
Raumverwaltung	○	○	○	○	–	–
Anschluss XS Komponenten online (Funk)	○	–	–	–	–	–
Mandantenfähigkeit	○	–	–	–	–	–
Verriegelungsüberwachung	•*	•*	•*	–	–	–
Scharf-/Unscharfschalten Alarmanlagen	•*	•*	•*	–	–	–
Örtliche Übersteuerung von Alarmanlagen	•*	•*	•*	–	–	–
Vereinzelung (Drehsperrn, Schleusensteuerung)	•*	•*	•*	–	–	–

• ja – nein ○ optional

*diese Funktion kann mit Systemkenntnissen durch eine Systemkonfiguration eingerichtet werden

Schneller Datenzugriff online und offline



Teil- oder Komplettlösungen für alle Unternehmensgrößen – vom Kleinunternehmen bis zum Konzern

Der Kunde entscheidet, welche Daten er sammeln möchte. Über offene Schnittstellen werden weitere Bausteine wie Fluchtwegsicherung etc. eingebunden. Es kann ein Teil des Gebäudes gesteuert werden oder gleich mehrere Standorte.

Online-System für umfassende Lösungen und mehrere Standorte

Über das Online-System erfolgt die Vernetzung der einzelnen Türen und Komponenten. Zutrittsrechte können im laufenden Betrieb geändert und direkt an den entsprechenden Türen aktiviert werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Ereignisse live abzufragen.

Für kleinere Lösungen empfiehlt sich das Offline-System

Hier werden die Zutrittsrechte direkt in der Beschlagkomponente gespeichert. Die Programmierung erfolgt direkt am Beschlag, ganz ohne Verkabelungen.

Access on Card für stärker frequentierte Türen

Die Zutrittsrechte werden direkt auf der Ausweiskarte gespeichert. Änderungen können so leichter übertragen werden, ohne dass jede Komponente erneut manuell programmiert werden muss.

Zeiterfassungs-/Zeitwirtschafts-Software

MATRIX Zeiterfassungs-Software Funktionen und Lizenzoptionen	Professional Time	Professional Connect
Für SAP und andere ERP-Programme		•
KK1-Schnittstelle auch für andere Nicht-SAP-Systeme nutzbar		•
Subsystem für SAP und andere HR-Hostsysteme		•
Autonomes Zeitwirtschaftssystem	•	•
Zeiterfassung über Terminal	•	•
Zeiterfassung/Information über Web-Portal	•	•
Zertifiziert für SAP ECC 6.0	•	•
Funktionserweiterung		
Zutrittskontrolle	○	○
Ausweisidentifikation, PIN-Eingabe, Verifikation biometrischer Merkmale	○	○
Übernahme der Personalstammsätze für die Zutrittsfunktion	○	○
Integration von Fahrzeugen, Aufzügen, Schleusenfunktion an Drehkreuzen, Tiefgaragen, Schlüsseldepots	○	○
Drahtgebundene und verkabelungsfreie Zutrittskomponenten in einem System	○	○
Barrierefreie Zugangslösungen	○	–
Personenvereinzelung	○	○
Besuchermanagement: Web-Voranmeldung/Besucherausweiserstellensysteme	○	○
Fremdfirmenmitarbeiterverwaltung aus dem System abgegrenzte Zugangskontrolle	○	○
Schnittstellen zu anderen Systemen des Gebäudemanagements	○	○
– Alarmanlage		
– Gebäudemanagement		
– Videosysteme		

• ja – nein ○ optional